

Protokoll der Generalversammlung vom Schützenverein St. Hubertus e.V. Holthausen am 19. September 2025

Die Einladung zur Generalversammlung wurde drei Wochen vor dem Termin in Form eines Rundschreibens an alle Mitglieder des Vereins versendet.

Tagesordnung:

(ab ca. 19.15 Uhr)

1. Begrüßung und Jahresbericht
2. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2024
3. Kassenbericht und Entlastung des Kassenwartes
4. Entlastung des Vorstandes
5. **Anstehende Termine:**

Kranzniederlegung/Volkstrauertag:	Sa., 15.11.2025
Wurstsammeln	Sa., 03.01.2026
Winterfest	Fr., 09.01.2026
Schützenfest 2026 Termin:	Fr., 01.05.2026
	Sa., 02.05.2026
Jubelschützenfest Laxten	Sa., 09.05.2026
Jubelschützenfest Biene	Sa., 23.05.2026
6. Neuaufnahmen
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Jahresbericht

Der 1. Vorsitzende Richard Neehoff begrüßte die 34 anwesenden Mitglieder des Vereins zur Versammlung in der Scheune des Schützenvereins.

Der amtierende König Ruben Sanders und seine Königin Marit wurden mit einem dreifachen "Hoch" feierlich geehrt. Ebenso wurde dem Ehrenvorsitzenden Reinhold Diekamp mit einem dreifachen "Hoch" Anerkennung gezollt. Der weitere Ehrenvorsitzende Heinz Gossling trat der Versammlung entschuldigt verspätet bei.

Zur vorliegenden Tagesordnung wurden keine Ergänzungen eingebracht.

Totengedenken

In einer Gedenkminute wurden der verstorbenen Mitglieder

Heinrich Gerling,
Herbert Schnieders,
Otto Peters,
Heinrich Hofschröer
und Heinz Borchers

gedacht.

Jahresbericht

Vorgetragen vom 1. Vorsitzenden Richard Neehoff

- Die letzte Generalversammlung fand am 29. September 2024 statt.
- Am 16. November 2024 legte der Schützenverein einen Kranz am Ehrenmal zum Volkstrauertag nieder. Anschließend wurde eine Messe in der Kapelle des Ludwig-Windthorst-Hauses besucht.
- Am 30. November 2024 wurden die Sterne zum 1. Advent angebracht. Der Abschluss fand bei Wintering mit Kaffee und Brötchen statt.
- Am 15. Dezember 2024 übernahm der Verein das Knobeln auf dem Weihnachtsmarkt in Holthausen-Biene.
- Das Wurstsammeln erfolgte am 4. Januar 2025. Unterstützung beim Kellnern kam erneut vom Musikverein Holthausen-Biene.
- Am 5. Januar 2025 nahm eine Abordnung am Neujahrsempfang der Stadt Lingen teil.
- Das Winterfest wurde am 10. Januar 2025 in der Aula des Ludwig-Windthorst-Hauses gefeiert. Die Veranstaltung war gut besucht. Aufgeräumt wurde noch in der Nacht.
- Am 11. Februar 2025 beteiligte sich der Verein mit der Fahne am Gottesdienst zur Einführung des neuen Leitungsteams der Pfarreiengemeinschaft St. Marien und Maria Königin.
- Am 18. Januar 2025 wurden die Weihnachtssterne abgenommen und in der Fachwerkscheune eingelagert.
- Am 14. März 2025 nahm der Verein an der Festakademie des LWH's zum 134. Todestag von Ludwig Windthorst teil.
- Die Königskette wurde am 22. März 2025 beim Königspaar René Hilmes und Sandy geputzt.
- Das Preis- und Pokalschießen fand am 29. und 30. März 2025 statt.
- Am 13. April 2025 nahm eine Abordnung an der Mitgliederversammlung des Heimatvereins teil.
- Das Schützenfest wurde am 25. und 26. April 2025 gefeiert. Es war gut besucht. Die Empfangsbögen wurden am 19. April 2025 gebunden.
- Der erste Abend der neuen Schießsportgruppe fand am 6. Mai 2025 statt.
- Am 23. Mai 2025 wurde die Schützenscheibe dem neuen König Ruben Sanders überbracht.
- Am 31. Mai 2025 nahm der Verein am Jubelschützenfest in Suttrup teil.
- Am 22. Juni 2025 beteiligte sich der Verein am Festumzug der Stadt Lingen anlässlich des 1050-jährigen Jubiläums.
- Der erste Arbeitseinsatz an der Schützenscheune fand am 11. und 12. Juli 2025 statt.
- Am 20. August 2025 organisierten Wilfried Fühner und Reinhold Diekamp eine Seniorenfahrt zum Aldi-Zentrallager. Der Abschluss fand in der Schützenscheune statt.
- Der zweite Arbeitseinsatz an der Schützenscheune folgte am 22. und 23. August 2025.
- Am 24. August 2025 unterstützte der Verein den Musikverein Holthausen-Biene beim Grillen und Bedienen während der Veranstaltung „Bratwürste, Bier und Blasmusik“.
- Die letzten Restarbeiten an der Schützenscheune wurden am 29. und 30. August 2025 erledigt.
- Am 14. September 2025 übernahm der Verein beim Pfarrfest die Verköstigung mit Popcorn.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2024

Das Protokoll der Generalversammlung 2024 wurde vom Schriftführer Alexander Husmann vorgelesen und daraufhin von den Mitgliedern der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 3: Kassenbericht und Entlastung des Kassierers

Der Kassenwart, Christoph Sanders, legte der Versammlung den Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr vor und erläuterte diesen ausführlich.

Die Kassenprüfung wurde von den Kassenprüfern Heinz Gossling und Bernd Kessens durchgeführt. Sie bestätigten eine ordnungsgemäße und vorbildliche Führung der Kasse. Es konnten keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Auf Antrag der Kassenprüfer wurde dem Kassenwart von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wurde von der Versammlung erteilt.

TOP 5: Anstehende Termine:

Die bevorstehenden Termine wurden vom Vorsitzenden Richard Neehoff präsentiert.

Kranzniederlegung/Volkstrauertag: Sa., 15. November 2025

Das Wurstsammeln soll am 03. Januar 2026 stattfinden, das Winterfest am 09. Januar 2026.

Das Schützenfest 2026 soll am 01. und 02. Mai 2026 stattfinden.

Richard Neehoff wies darauf hin, dass der Termin für das Preis- und Pokalschießen zeitnah bekannt gegeben wird.

Top 7: Neuaufnahmen:

Im vergangenen Vereinsjahr traten 23 neue Mitglieder dem Schützenverein bei.

TOP 8: Verschiedenes:

Die bestehende Krone für die Königin weist Mängel auf und muss überarbeitet bzw. gegebenenfalls erneuert werden.

Vor einer möglichen Beschaffung einer neuen Königskrone sowie der Überarbeitung der Königskette ist zunächst eine Begutachtung durch den Vorstand in Abstimmung mit dem Schatzmeister durchzuführen. Nach entsprechender Begutachtung und einem Beschluss durch die Generalversammlung (einstimmig) kann die Anschaffung einer neuen Königskrone im Wert von ca. 1.500 € erfolgen.

Der Termin für das Schützenfest 2026 wurde auf den 1. Mai (Freitag) verschoben.

Bernd Kessens erkundigte sich aus der Versammlung heraus nach den Gründen für die Terminänderung. Der Vorstand begründete die Verschiebung damit, dass der Freitag in den vergangenen Jahren im Vergleich zum Samstag deutlich geringere Umsätze verzeichnete. Mit der Verlegung auf den 1. Mai erhofft man sich eine höhere Besucherzahl und damit eine bessere Auslastung des Festtages.

Auf weitere Nachfragen aus der Versammlung erklärte der 1. Vorsitzende, dass die letzten Absprachen mit dem Schausteller sowie den Imbisswagen derzeit noch geführt werden.

Reinhold Diekamp regte an, künftig wieder mehr Augenmerk auf die Bands im Festzelt zu legen. Im Rahmen der Diskussion wurde der Vorschlag eingebracht, am Freitag die Band "Cadillac" auftreten zu lassen. Die Band verursacht allerdings Mehrkosten in Höhe von ca. 1.000 € im Vergleich zur bisherigen Planung. Richard Neehoff merkte an, dass die Verträge mit den Musikgruppen laut dem Festwirt bereits abgeschlossen und Änderungen nicht mehr möglich seien. Dennoch wurde nach ausführlicher Diskussion folgender Beschluss gefasst:

Der Vorstand wird beauftragt, sich um die Verpflichtung der Band Cadillac für den Schützenfestfreitag zu bemühen.

Kosten: Die Mehrkosten in Höhe von max. 1.000 € wurden von der Versammlung einstimmig beschlossen.

Franz Hoffschroer stellte in der Versammlung die Frage, ob es weiterhin notwendig sei, zwei Empfangsbögen zu binden. Im Anschluss entwickelte sich eine kurze Diskussion.

Michael Schnittker merkte an, dass das eigentliche Problem nicht im Binden der Bögen liege, sondern im Aufstellen eines Bogens vor dem LWH. Dort müsse ein Baum zurückgeschnitten werden, zudem müsse im Vorfeld sichergestellt werden, dass im betreffenden Bereich keine Fahrzeuge parken.

Es wurde beschlossen, dass das Thema in der kommenden Vorstandssitzung weiter beraten wird. Ziel ist es, eine praktikable Lösung für das Aufstellen der Bögen zu erarbeiten.

Der 1. Vorsitzende Richard Neehoff schlug vor, künftig auf das Vorlesen der Protokolle vergangener Versammlungen zu verzichten. Stattdessen sollen die Protokolle künftig auf der Vereins-Homepage zur Einsicht bereitgestellt werden. Alternativ können sie auch beim Schriftführer angefordert werden.

Aus der Versammlung gab es keine Einwände gegen diesen Vorschlag.

Josef Voß regt an, eine engere Zusammenarbeit mit dem Heimatverein zu prüfen. Hintergrund ist, dass der Heimatverein Zugang zu bestimmten Fördermitteln hat, die dem Schützenverein nicht zur Verfügung stehen. Der Vorschlag wurde von der Versammlung jedoch nach kurzer Diskussion abgelehnt.

René Hilmes stellte die neu gegründete Schießsportgruppe vor. Seit dem ersten Treffen im Mai wurden die regelmäßig stattfindenden Termine sehr gut angenommen. Bereits an einem ersten Wettbewerb wurde erfolgreich teilgenommen. Zudem sind weitere Einladungen zu Veranstaltungen benachbarter Vereine eingegangen, was die positive Resonanz auf das neue Angebot unterstreicht. Das Schießen findet im zweiwöchentlichen Rhythmus in der gemeinschaftlich genutzten Schießanlage in Holthausen-Biene (bei der Turnhalle) statt.

Der nächste Trainingstermin ist für den **24.09.2025** angesetzt.

Richard Neehoff drückte den Damen des diesjährigen Königsthrones seinen Dank für die hervorragende Bewirtung während der Generalversammlung aus.

Der offizielle Teil der Generalversammlung wurde um 21:15Uhr beendet.

Lingen, 22.September 2025


Richard Neehoff
1. Vorsitzender


Alexander Husmann, Protokollführer
1.Schriftführer